

PRESSEMITTEILUNG

14. SEPTEMBER 2017 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: WELTTOURISMUSTAG AM 27. SEPTEMBER

Schloss Heidelberg

Sehnsuchtsort und Touristenziel: Sonderführung zum Welttourismustag

Der „Welttourismustag“ am 27. September ist der Anlass für eine besondere Führung in Schloss Heidelberg. Denn auch das Reisen und der Tourismus haben ihre Geschichte – und nirgendwo ist diese so prominent besetzt wie in Schloss Heidelberg. Das kurfürstliche Schloss, ein kultureller Hotspot Europas bis ins 17. Jahrhundert, wurde als Ruine im 19. Jahrhundert zum Sehnsuchtsort der Romantiker und zum Mythos für viele Reisende aus der ganzen Welt. Mit über einer Million Besuchern im Jahr ist das Schloss eine der berühmtesten und beliebtesten Sehenswürdigkeiten Deutschlands. Am Welttourismustag am 27. September folgt eine Sonderführung der Staatlichen Schlösser und Gärten den Spuren berühmter Heidelberg-Gäste in der Geschichte.

SCHLOSS HEIDELBERG ALS SYMBOL DES TOURISMUS

Den Welttourismustag ruft die Welttourismusorganisation (UNWTO), eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen, seit 1980 jedes Jahr am 27. September aus. Der Welttourismustag soll auf die Bedeutung des Tourismus für die internationale Gemeinschaft sowie auf seine weltweiten sozialen, kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Auswirkungen aufmerksam machen. „Schloss Heidelberg mit seinen vielen Besuchern aus allen Erdteilen ist der richtige Ort, um an diesem Gedenktag den Blick aufs Phänomen Reiselust zu richten – und ihm in den eindrucksvollen Mauern der berühmten Schlossruine eine suggestive historische Dimension zu verleihen.“ Das erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

14. SEPTEMBER 2017 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: WELTTOURISMUSTAG AM 27. SEPTEMBER

HEIDELBERG-BESUCHER AUS ALLER WELT

Oswald von Wolkenstein, Martin Luther, Thomas Jefferson, Johann Wolfgang von Goethe, Mark Twain oder Robert Schumann: Die Liste prominenter Besucher des Heidelberger Schlosses ist lang. Auf den Spuren der historischen Persönlichkeiten wandern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sonderführung „Lang lieb‘ ich dich schon“ am 27. September um 16.00 Uhr. Das Zitat aus der berühmten Heidelberg-Ode von Friedrich Hölderlin ist Programm: Auf dem Rundgang durch malerische Winkel, vorbei an gesprengten Türmen und langen Fensteröffnungen ist zu erleben, was Besucher aus aller Welt auch im 21. Jahrhundert fasziniert: das Zusammenspiel von Natur, Architektur und Geschichte. „Auch wenn unsere Monumente Jahrhunderte alt sind: Wir gehen mit unserem lebendigen Programm immer wieder auf aktuelle Anlässe ein“, erläutert Geschäftsführer Michael Hörmann die Führung am Welttourismustag.

NACHHALTIGER TOURISMUS IM FOKUS

Den Welttourismustag der Welttourismusorganisation (UNWTO) wird seit 1980 immer am 27. September begangen. Das Datum geht zurück auf die Ratifizierung der Statuten dieser UNO-Organisation im Jahr 1970. Der Tag steht jedes Jahr unter einem anderen Motto. 2017 lautet das Thema „Nachhaltiger Tourismus: Ein Werkzeug der Entwicklung“. Am Welttourismustag sollen positive wie negative Seiten des Reisens aufgezeigt und gezielt nach Lösungen gesucht werden: Nachhaltiger Tourismus muss umweltverträglich sein und Respekt vor den Traditionen des Urlaubslandes zeigen. Auch das ist ein Thema in Schloss Heidelberg: Das starke Besucherinteresse muss immer wieder aufs Neue mit der Rolle des Schlosses als bedeutendes Biotop in Einklang gebracht werden. Schloss Heidelberg ist die Heimat von mehreren streng geschützten Tierarten. Am bekanntesten ist die große Fledermauspopulation, auf die der touristische Betrieb im Schloss sorgfältig Rücksicht nimmt.

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

14. SEPTEMBER 2017 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: WELTTOURISMUSTAG AM 27. SEPTEMBER

DIE GESCHICHTE DES SCHLOSSES ALS REISEMOTIV

Das Schloss, in den 1690er-Jahren im Pfälzischen Erbfolgekrieg verwüstet und vollends nach einem Blitzeinschlag 1764 zur Ruine geworden, begann seine zweite Karriere an der Wende zum 19. Jahrhundert: Es wurde zum Inbegriff von romantischer Stimmung und zur Sehenswürdigkeit. Wie kaum ein anderes Bauwerk entzündete es die Fantasie der Künstler. Und auch die Vermarktung kam in Gang: Ansichten des Schlosses wurden zum gut verkäuflichen Bildmotiv, zu finden auf Grafiken, Postkarten, Gläsern, Tassen, Tellern und Taschen – der Beginn des Souvenirhandels. Den ersten Tourismusboom erlebte Heidelberg ab der Mitte des 19. Jahrhunderts. Heute kommen jährlich weit über 1 Million Gäste, die sich vom architektonischen Reichtum der Anlage und von der spektakulären Aussicht auf die Altstadt, das Neckartal und die Rheinebene beeindruckt lassen.

SERVICE

„Lang lieb‘ ich dich schon“. Heidelberg-Besucher aus aller Welt

Sonderführung aus Anlass des Welttourismustages

Referentin: Dr. Gabriele Gerigk

TERMIN

Mittwoch, 27. September 2017

Beginn: 16.00 Uhr

PREIS

Erwachsene: 6,00 €, ermäßigt 3,00 €

zzgl. Schlossticket (Bergbahnfahrt + Schlosseintritt) € 7,00/€ 4,00.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

ANMELDUNG UND INFORMATION

Service Center der kurpfälzischen Schlösser Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEMITTEILUNG

14. SEPTEMBER 2017 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: WELTTOURISMUSTAG AM 27. SEPTEMBER

Telefon +49 (0) 62 21 . 6 58 88-0

service@schloss-heidelberg.com

WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).